

Workshop: Reallabore der Energiewende

02. März 2023 | 9:00 – 13:00 Uhr | vor Ort im Fraunhofer ENIQ

Agenda

9:00 – 9:10 Uhr

Begrüßung und Zielsetzung des Workshops

9:10 – 9:30 Uhr

Lessons Learned: Von den SINTEG zu Reallaboren der Energiewende

- Die politische Perspektive
Dr. Rodoula Tryfonidou, BMWK
- Die wissenschaftliche Perspektive
Prof. Hans-Martin Henning, Fraunhofer ISE

9:30 – 10:00 Uhr

Chancen durch Reallabore

- *Dr. Daniela Fietze, Stiftung Umweltenergierecht*
- *Sven Leonhardt, Westsächsische Hochschule Zwickau*

10:00 – 10:10 Uhr

Kaffeepause und Aufteilung in Workshops

10:10 - 11:10 Uhr

Breakout-Sessions

11:10 – 12:00 Uhr

Gemeinsames Mittagessen

12:00 – 12:50 Uhr

Synthese: Vorstellung der Ergebnisse der Arbeitsgruppen und Diskussion

12:50 – 13:00 Uhr

Abschlussworte und weitere Schritte

Reallabore der Energiewende erlangen nicht zuletzt aufgrund der aktuellen Debatte um Energiesouveränität eine immer wichtigere Bedeutung. In 2023 wird das nächste Energieforschungsprogramm ausgearbeitet, in dem auch die Reallabore der Energiewende einen Platz haben sollen.

Zusammen mit Expert*innen aus Energiewirtschaft und Industrie, Forschung, dem Rechtsbereich sowie politischen Entscheider*innen möchten wir mit Ihnen Handlungsempfehlungen aus den verschiedenen Perspektiven heraus diskutieren und konkrete Vorschläge zur Vereinfachung des Antragsverfahrens erarbeiten.

Auf Basis des Workshops soll ein politisches Positionspapier entstehen.

Wichtige Punkte:

- Wie können wir ohne Experimentierklauseln den Bogen zwischen Regulierung und Reallaboren spannen?
- Welche Formate können die Genehmigungsverfahren unterstützen?
- Wie könnten attraktive Angebote für die Industrie aussehen?

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

Vor-Ort-Veranstaltung

Wann?

02. März 2023
9:00 – 13:00 Uhr

Wo?

Fraunhofer ENIQ
EUREF-Campus 23/24
10829 Berlin

Anmeldung

<https://s.fhg.de/reallabore-2023-ws>

In Kooperation mit
Fraunhofer-Verbund Energie & Klima